

Pressemitteilung, 16.9.2009

## **politnetz.ch: das erste Schweizer Politik-Netzwerk**

**Politik findet zunehmend im Internet statt. Jetzt ist die neue Schweizer Politik-Plattform [www.politnetz.ch](http://www.politnetz.ch) online. Ziel der Plattform ist es, einen Ort für öffentliche Debatten über lokale, regionale und nationale Themen zu bieten, die einem unter den Nägeln brennen. Schon die erste Version stösst auf positive Resonanz.**

Öffentliche Debatten sind die Grundlage der Schweizer Demokratie. Nicht jeder aber hat dieselben Chancen, mit seinen Anliegen genügend Aufmerksamkeit zu gewinnen und bei Entscheidungsträgern Gehör zu finden. Der politische Diskurs ist heute noch stark von Machtkonstellationen und den finanziellen Möglichkeiten etwa für eine Inseratekampagne geprägt. Das will politnetz.ch ändern. Das Internet ist der richtige Ort für beinahe unbeschränkte Debatten und Kampagnen. Denn es bietet die technischen Möglichkeiten, dass unbegrenzt viele Menschen unabhängig von Zeit, Ort und Budget gleichzeitig zusammen diskutieren, abstimmen und politische Projekte erarbeiten können. Online-Plattformen werden heute schon in der Freizeit, im Beruf und in anderen Lebensbereichen rege genutzt. Die Politik aber steckt in der Schweiz online noch in den Kinderschuhen.

### **Direkte Demokratie im Netz**

Das Netz wird zwar schon seit einiger Zeit für politische Zwecke genutzt. Blogs, Foren, Video-Portale und Social Communities können nützliche Funktionen bieten. Es fehlt aber die Plattform, die diese Fülle an Informationen übersichtlich gliedert und zusammenstellt und die einzelnen Akteure anhand von Themen, politischen Interessen und Orten vernetzt. Diese Lücke will die neue Plattform schliessen.

Die Entwicklung von politnetz.ch erfolgt schrittweise. Vorerst kann jeder registrierte Nutzer an öffentlichen Debatten teilnehmen und eigene starten. Die Mitglieder bestimmen, welche Argumente überzeugen und wer mit seiner Einstellung durchfällt. Die Besucher der Plattform erhalten so in kürzester Zeit einen Überblick über eine Debatte, können sich ihre eigene Meinung bilden und aktiv einbringen. Die Mitgliedschaft ist kostenlos, sie verpflichtet aber zur Einhaltung einiger wichtiger Diskussionsregeln. Denn auch kontroverseste Diskussionen können und sollen fair geführt werden. Darüber hinaus kann so gewährleistet werden, dass die Maxime „one person – one vote“ gilt. Und es

wird möglich sein, politische Trends umgehend aufzuspüren und mit innovativen Grafiken darzustellen.

### **Lokal, regional, national**

In den kommenden drei Monaten konzentriert sich das Team von politnetz.ch auf den Gewinn von Mitgliedern in den Kantonen Zürich und Bern. Dort soll ein erster Nachweis erbracht werden, dass die Plattform die Politik sowohl online wie in der Realität mit beeinflussen kann. Parallel dazu wird die Plattform kontinuierlich weiter entwickelt, um die Möglichkeiten der politischen Partizipation bis hin zur aktiven Einflussnahme (Meinungsumfrage, Initiative, Referendum) zu erweitern. Streng nach der Losung der Initianten von politnetz.ch: politisch unabhängig, kontrovers, vernetzt.

[www.politnetz.ch](http://www.politnetz.ch)

[blog.politnetz.ch](http://blog.politnetz.ch)

## **Kontakt**

Andreas Amsler, Geschäftsführer

[info \(at\) politnetz.ch](mailto:info@politnetz.ch)

+41 44 450 41 50

politnetz.ch

Weststrasse 119

CH-8003 Zürich

politnetz.ch

Chasseralstrasse 1-9

CH-4900 Langenthal